

# ASAschule

www.ai.zh.ch

**In einfachen Schritten zu systematischer Sicherheit in der Schule  
Eine Hilfestellung zur Umsetzung der EKAS-Richtlinie 6508**



## Inhalt

1.	Einleitung	2
2.	Arbeits-Sicherheit organisieren	3
2.1	Allgemeines	3
2.2	Die 10 Register der ASA-Lösung:	3
3.	Leitbild	8
4.	Ausbildung / Instruktion / Information	9
5.	Checkliste Gefahren	10
6.	Massnahmenplan	28
7.	Richtiges Verhalten im Notfall	29
8.	Mitwirkung	30
9.	Checkliste Gesundheitsschutz	31
10.	Kontrollen / Audits	36
11.	Anhang:	38
11.1	Sicherheits-Organisation	38
11.2	Mögliche Punkte im Stellenbeschrieb	38
11.3	Hinweis zu Lagerung von Stoffen	39
11.4	Gefahrensymbole nach GHS	41
11.5	Adressen	44

# 1. Einleitung

## EKAS-Richtlinie?



Die [EKAS-Richtlinie 6508](#) (ASA-Richtlinie) stützt sich auf das Unfallversicherungsgesetz (UVG), die Verordnung über die Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten (VUV) und das Arbeitsgesetz (ArG) mit seinen Verordnungen.

Diese verlangt vom Arbeitgeber, dass die Gefahren im Betrieb regelmässig ermittelt und alle erforderlichen Massnahmen zur Verhütung von Berufsunfällen, Berufskrankheiten und zum Schutz der Gesundheit der Arbeitnehmenden getroffen werden.

Der Schutz der Lehrer schützt in der Regel auch die Schüler.

Neben dem Schutz des Lehrpersonals muss der Schutz der Hauswartung, Unterhaltspersonal, Reinigungspersonal etc. mit berücksichtigt sein.

Wenn diese Arbeitnehmer bei der Gemeindeverwaltung angestellt sind, sind die Schnittstellen zu regeln.

Die Erfüllung dieser Vorkehrungen muss nachgewiesen werden.

## ASAschule?



ASAschulen dient als möglicher Lösungsweg zur Erarbeitung eines Sicherheitskonzeptes für den Arbeitnehmerschutz an Schulen.

Das Kapitel 2; "Sicherheit organisieren" führt Schritt für Schritt durch das Konzept und stellt die systematische Integration von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in der betrieblichen Organisation und ihren Abläufen sicher.

ASAschulen kann jederzeit durch eine Branchen-, Betriebsgruppen- oder Modelllösung gemäss [Liste der EKAS genehmigten, überbetrieblichen ASA-Lösungen 6508/8](#) ergänzt, resp. ersetzt werden. Die jeweiligen Anbieter bieten in der Regel spezifische Handbücher, Schulungen und andere Dienstleistungen an.

## ASA-Beizug?

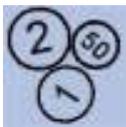


**ASA** = Beizug von **Arbeitsärzten** und anderen **Spezialisten** der **Arbeitssicherheit**

Die Forderung der EKAS-Richtlinie 6508 kann statt dessen auch durch die Verwendung von existierenden Checklisten und Richtlinien erfüllt werden.

Verschiedene Aspekte werden auch durch die Merkblätter der Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu) abgedeckt [bfu bpa upi - Prävention in Schulen](#)

## Nutzen?



Gesunde Mitarbeiter und sichere Arbeitsbedingungen sind eine wichtige Voraussetzung für Qualität und Leistung.

Mit der Umsetzung von ASAschulen hat die Schulleitung ein Lenkungsinstrument zur Verfügung, mit dem das Ausfall-Risiko systematisch gesenkt werden kann.

## Fragen?



Über folgende Telefon-Nummern oder die markierten Internet-Links gelangen Sie zu weiteren, nützlichen Informationen.

[arbeitsinspektorat.ch](#) Verzeichnis der Arbeitsinspektorate Schweiz und Liechtenstein  
[ekas.ch](#) Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit  
[suva.ch](#) Schweiz. Unfallversicherungsanstalt Luzern 041 419 51 11  
[Seco.admin.ch](#) Staatssekretariat für Wirtschaft 043 322 21 20  
[bfu.ch](#) Schweiz. Beratungsstelle f. Unfallverhütung 031 390 22 22

## Hilfsmittel



Weitere Hilfsmittel zur Einführung eines ASA-Systems finden Sie an folgenden Orten:

- [Homepage AWA/Arbeitsbedingungen](#)
- [EKAS: Hinweise zur Umsetzung](#)
- [Suva: Sicherheit und Gesundheitsschutz: Wo stehen wir? Ein Selbsttest für Betriebe](#)

## 2. Arbeits-Sicherheit organisieren

### 2.1 Allgemeines

- Die folgende Tabelle dient als Leitfaden zur Umsetzung von ASAschulen. Sie wird durchgearbeitet und die erledigten Punkte abgehakt. Zwecks Übersicht können betrieblich nicht zutreffende Fragen durchgestrichen und fehlende ergänzt werden.
- Vorteilhaft wird zuerst ein Ordner mit Register für die unten angeführten 10 Kapitel angelegt.  
**MBA:** Schulen die mit dem Sicherheitsordner der Bildungsdirektion arbeiten, integrieren diese 10 Kapitel in diesen Sicherheitsordner im Register ☐. Spezielle Hinweise darauf sind in Grün gehalten.
- Einige Aspekte können aufgrund anderer Regelungen bereits vorhanden sein (z.B. Fluchtweg und Sicherheitskonzept). Im entsprechenden Kapitel kann dann ein Verweis auf die bereits bestehenden Unterlagen gemacht werden. (Es müssen keine zusätzlichen Papiere erarbeitet werden, wenn die Aspekte der Sicherheit bereits anderswo geregelt wurden.)
- Die [als Link markierten](#) Einträge betreffen themenbezogene Publikationen, die bei Bedarf beschafft werden können. Nähere Angaben zu den Bezugsquellen und Telefon-Nummern befinden sich im Anhang 11.5.  
Bemerkung: Die bestehenden Unterlagen müssen in der Regel für die Schule adaptiert werden.

Bei der elektronischen Version kann auf die [als Link markierten](#) Einträge geklickt werden und das gewünschte Dokument wird online aufgerufen. (Word: Ctrl-Klick)

### 2.2 Die 10 Register der ASA-Lösung:

Nr.	Aufgabenbeschreibung zu Kapitel 1-10 mit Hinweisen zu weiterführenden Publikationen, Quellenangaben, Bestell-Nummern, Titel
1.	<b>Sicherheitsleitbild, Sicherheitsziele (AS und GS).</b> Die Hauptverantwortung für die Arbeitssicherheit liegt beim Arbeitgeber. Er soll unter Einbezug der Mitarbeitenden die Sicherheit des ganzen betrieblichen Systems gewährleisten. ( <a href="#">Beispiel Kapitel 3</a> ) Das Leitbild – es kann an die gegebenen Situationen angepasst werden - wird mit den Mitarbeitenden besprochen.  Suva: <a href="#">SBA 140: Welches sind Ihre Pflichten auf dem Gebiet der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes?</a>  <b>MBA</b> Sicherheitsordner Kapitel 01

**Nr. Aufgabenbeschreibung zu Kapitel 1-10 mit Hinweisen zu weiterführenden Publikationen, Quellenangaben, Bestell-Nummern, Titel**

## 2. Sicherheitsorganisation

Die Sicherheitsorganisation ist und bleibt Sache der Schulleitung (Rektorin/Rektor). Sicherheitsrelevante Aufgaben können an geeignete Personen delegiert werden. Verantwortung und Kompetenzen müssen im Pflichtenheft oder in der Stellenbeschreibung geregelt sein. ([Möglichkeit](#))

Die Schulleitung (Rektorin/Rektor) prüft jährlich, ob die erarbeiteten Papiere noch aktuell sind, und ob die Kontrollen durchgeführt wurden.

Suva : [66101 Die Sicherheit organisieren - eine zentrale Aufgabe für jedes Unternehmen](#)

[MBA](#) Sicherheitsordner Kapitel 01

## 3. Ausbildung, Instruktion und Information

Sicheres und gesundheitsbewusstes Handeln setzt entsprechendes Wissen voraus. Dieses Wissen wird durch gezielte und regelmässige interne oder externe Schulung aller Mitarbeitenden sichergestellt.

Die systematische Erfassung der Schulung wird durch die [Vorlage im Anhang](#) ermöglicht. Vorteilhaft wird für jede Instruktion ein separates Blatt verwendet. Nebst den festangestellten Arbeitnehmenden sind auch Temporär- und Teilzeitangestellte mit zu berücksichtigen.

Suva: [66109 Ausbildung und Instruktion im Betrieb](#)

Suva: [67019 Einführung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter](#)

Suva: [66092 Zusammenarbeit mit Fremdfirmen](#)

Verhalten im Notfall

GVZ: [KigaSchu](#)

SRZ: [KigaSchu](#)

[MBA](#) Sicherheitsordner Kapitel 20

## 4. Sicherheitsregeln, Sicherheitsstandards

bilden einen integrierenden Bestandteil der Ausbildung, Instruktion und Information. Die für die Schule geltenden Regeln müssen allen Mitarbeitern bekannt sein. Zur Übersicht und Kontrolle ist der Eintrag im Kontrollplan im Anhang Register 10 erforderlich.

Suva: [66110 Regeln schaffen Klarheit](#)

Arbeitsanweisungen sind vorhanden. Regeln sind formuliert.

Sicherheits-Datenblätter von Lieferanten für betriebliche Gefahrenstoffe sind vorhanden.

BAG: [Informationen zu Sicherheitsdatenblatt](#)

BAG: [Sicherheitsdatenblatt lesen und verstehen](#)

Die Instandhaltung ist in einem Instandhaltungsplan geregelt (z.B. Wartungsanweisungen des Lieferanten in den Instandhaltungsplan übernehmen, Wartungsverträge). Die Wartungsarbeiten sind durchgeführt und dokumentiert.

Persönliche Schutzausrüstungen sind zur Verfügung gestellt, getragen und gewartet.

Betriebsanleitungen und Konformitätserklärungen (ab Baujahr 1997) sind vorhanden.

Wird die Sicherheit bei der Beschaffung von Anlagen berücksichtigt

Suva: [66084: Arbeitsmittel - Sicherheit beginnt beim Einkauf](#)

**Nr. Aufgabenbeschreibung zu Kapitel 1-10 mit Hinweisen zu weiterführenden Publikationen, Quellenangaben, Bestell-Nummern, Titel**

Sicherheitsregeln für den Unterhalt

MBA Unterhaltskonzept Hochbauamt

### 5. Gefährdungsermittlung

Die Gefahrenermittlung zeigt auf, wo es gefährlich werden kann. Zu den zentralen Aufgaben der Arbeitssicherheit gehören das systematische Ermitteln der Gefahren und das Beurteilen der Risiken. Die Ermittlung der Gefahren ist periodisch zu wiederholen. Ausgangspunkt kann die Übersicht über die hauptsächlichsten Gefahren an einer Schule im [Kapitel 5](#) sein.

Die effektiv vorhandene Gefährdung wird mit der entsprechenden Checkliste am Betriebsgebäude, an allen technischen Einrichtungen sowie an allen Arbeitsplätzen ermittelt. Die betroffenen Mitarbeiter sind mit einzubeziehen.

Die Checklisten sind periodisch abzarbeiten und die daraus notwendigen Massnahmen abzuleiten (Register 6).

Mit dem folgenden Hilfsmittel können spezifische Checklisten beschafft werden.

Suva: [67000: Gefahrenermittlung und Massnahmenplanung mit Checklisten](#)

Suva: [Übersicht über die Checklisten](#) (Link)

EKAS: [Link zu Dokumentationen](#)

EKAS: [6233 Checklisten für die Betriebe des Dienstleistungssektors](#)

bfu: [Prävention in Schulen](#)

Suva: [88154 Gefahr im Griff. Das Wichtigste für Ihre Sicherheit](#)

<http://www.suva.ch/gefahr-im-griff>

Suva: [Suva: 66089 Gefahrenermittlung und Massnahmenplanung in Kleinbetrieben](#)

[Word-Dokument "Gefahrenermittlung und Massnahmenplan"](#)

Suva: [Lernprogramm Gefahr im Griff](#)

Noch fehlende Checklisten sind, wenn nötig unter Beizug eines ASA-Spezialisten, zu erstellen. Sicherheitsregeln können auch aus Betriebsanleitungen, Wartungsanweisungen etc. entnommen werden.

### 6. Massnahmenplanung und Realisierung

Die Massnahmenplanung dient dazu, die Ergebnisse der Gefahrenermittlung festzuhalten, Prioritäten zu setzen und die Wirksamkeit von getroffenen Massnahmen zu überprüfen.

Treffen von Massnahmen mit der besten Wirkung (TOP):

#### **T** Technisch:

Gefahren beseitigen: (unsichere Arbeitsmittel entfernen, giftige Stoffe ersetzen, ...)

Gefahren abschirmen: (Schutzeinrichtungen anbringen, Sicherheitsabstände wahren, ...)

#### **O** Organisatorisch:

Führungsverhalten: (Durchsetzung der Sicherheitsregeln, Vorbildfunktion...)

Rahmenbedingungen: (optimale Arbeitsabläufe, hygienische Arbeitsbedingungen, ...)

#### **P** Personenbezogen:

Personen schützen: (Verwendung von Schutzmitteln, Kennzeichnung der Gefahren, ...)

Richtiges Verhalten: (Rechte und Pflichten einhalten, Ausbildung sicherstellen, ...)

**Nr. Aufgabenbeschreibung zu Kapitel 1-10 mit Hinweisen zu weiterführenden Publikationen, Quellenangaben, Bestell-Nummern, Titel**

Für die Auflistung der Feststellungen und Massnahmen eignet sich der zentrale [Massnahmenplan](#) im Anhang 6 oder spezifisch die letzte Seite der Checklisten.

Suva: [66089 Massnahmenplan](#)

**7. Notfallorganisation.**

Die meisten Schulen besitzen bereits einen Notfallplanung. Auf diese kann verwiesen werden. (z.B. Ordner Sicherheit des MBA)

In Räumen mit besonderer Gefährdung (Werkräume, Chemikaliensammlung, Labor, Werkstatt etc.) ist ein Notfallblatt ([Beispiel](#) im Anhang) anzuschlagen. Es ist regelmässig (mindestens 1x jährlich) zu aktualisieren.

Suva: [67062 Notfallplanung für ortsfeste Arbeitsplätze \(Word-Dokument\)](#)

Seco: [Notfallkompendium](#)

[MBA](#) Sicherheitsordner Kap. 01, 3.1, 12, 16

**Brandschutzmassnahmen**

Sind die notwendigen Feuerlöschmittel (Feuerlöscher, Wandlöschposten, Löschdecken) vorhanden und regelmässig gewartet? Ist das Personal in deren Handhabung geschult?

Erste-Hilfe-Material ist vorhanden. Die Vollständigkeit wird regelmässig geprüft. Der Aufbewahrungsort muss gekennzeichnet und gut erreichbar sein.

Zur Übersicht und Kontrolle ist der Eintrag über Aktualisierung und Kontrolle des Erste-Hilfe-Materials im [Kontrollplan](#) im Register 10 erforderlich ([Muster im Anhang](#)).

**8. Mitwirkung.**

Die Arbeitnehmenden (Lehrpersonal, Administration, Hauswart, etc.) sind gesetzlich zur Mitwirkung verpflichtet.

Seco: [Merkblatt Mitwirkung](#)

**9. Gesundheitsschutz.**

Für ein optimales und nachhaltiges Arbeitsergebnis ist der Einbezug von ergonomischen, arbeitshygienischen und arbeitspsychologischen Grundsätzen sowie die Regelung der Arbeitszeiten wichtig. Vorzugehen ist dabei analog der Gefahrenermittlung/Massnahmenplanung in den Kapiteln 5 und 6.

Merk- und Informationsblätter dazu:

Seco [Ergonomie](#)

Seco [Ergonomie am Bildschirmarbeitsplatz](#)

Seco [Stehen bei der Arbeit](#)

Seco: [Raumklima, Licht, Beleuchtung, Raumklima, Raumluftqualität](#)

Seco: [Bildschirmarbeit](#)

Seco [Sexuelle Belästigung –Ratgeber Angestellte](#)

Seco [Sexuelle Belästigung –Ratgeber Arbeitgeber](#)

Seco [Checkliste sexuelle Belästigung](#)

Seco [Mobbing - Begriff und rechtliche Aspekte](#)

Seco [Arbeit und Gesundheit](#)

**Nr. Aufgabenbeschreibung zu Kapitel 1-10 mit Hinweisen zu weiterführenden Publikationen, Quellenangaben, Bestell-Nummern, Titel**

**10. Audits, Kontrolle.**

Der Betrieb ist anhand von ASAschulen mindestens 1x jährlich zu überprüfen, allfällige Mängel sind zu beheben und Verbesserungsmöglichkeiten in Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind zu realisieren. Zur Übersicht und Kontrolle ist der Eintrag im [Kontrollplan](#) (Beispiel im Anhang) in Register 10 erforderlich.

Die Schulleitung (Rektor/Rektorin) hat sich zu vergewissern, dass der Sicherheitsbeauftragte Arbeitssicherheit sein Aufgaben wahrnimmt und dass die Checklisten abgearbeitet wurden.

**Notizen:**

### 3. Leitbild

Mögliches Beispiel für ein Leitbild:

#### Wir bekennen uns zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.

Unser Handeln in der Arbeitssicherheit und im Gesundheitsschutz richtet sich nach folgendem Leitbild:

- Es ist unser Ziel, Unfälle und Krankheiten zu vermeiden. Diesen Grundsatz wollen wir auch in der Freizeit umsetzen.
- Wir sorgen unter Mitwirkung und Anhörung der Mitarbeitenden dafür, dass durch laufende Schulung, Information und Motivation ein gesundheits- und sicherheitsförderndes Betriebsklima gewährleistet ist.
- Die Mitarbeitenden sind bei ihrem Handeln mitverantwortlich für ihre Sicherheit und Gesundheit. Gleiches gilt auch für die Schüler.
- Sie kennen die geltenden Sicherheits- und Gesundheitsvorschriften.
- Sie arbeiten aktiv mit beim Erkennen, Melden und Beseitigen von Gefahren.
- Wo erforderlich, werden Spezialisten der Arbeitssicherheit von aussen beigezogen.
- Wir sorgen durch periodische Überprüfungen und Wartungen dafür, dass die Unterrichtsräume und Betriebseinrichtungen sicher sind.
- Wir führen eine zweckmässige Dokumentation über die Ereignisse und Vorkehrungen betreffend Arbeitssicherheit und Gesundheit und leiten gegebenenfalls die notwendigen Massnahmen daraus ab.

Die Schulleitung.....

Ort, Datum.....



## 5. Checkliste Gefahren

Datum / Visum

Nachfolgend werden die häufigsten Gefahren an Schulen Themenbezogen mit Verweisen zu Checklisten und Informationen angeführt.  
Diese Aufzählung ist den Verhältnissen der Schule anzupassen.

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	<b>Gebäude</b>			
 	<b>Verkehrswege / Verkehrsflächen</b> <input type="checkbox"/> Stolperstellen Türschwellen, Stufen, Böden, Ablaufrinnen, Kabel <input type="checkbox"/> Mangelnde Sichtverhältnisse Dunkelheit, verstellte Verkehrswege, Unordnung <input type="checkbox"/> mangelhafte Beleuchtung ungenügende Lichtstärke, zu wenig Leuchten, defekte Leuchten, verschmutzte oder alte Leuchten <input type="checkbox"/> Rutschgefahr Reinigung, Abfälle, Rückstände von Reinigungsmittel, ungeeignete Bodenversiegelung <input type="checkbox"/> Witterungsbedingte Glätte Glätteis, Nässe, ungesicherte Verkehrswege <input type="checkbox"/> Sturz an Treppen nicht umfassbarer Handlauf, nicht rutschsicherer Belag, Witterungsverhältnisse <input type="checkbox"/>			
	<b>Fahrzeuge</b> <input type="checkbox"/> Fahrzeuge auf dem Schulhof Fahrzeug-Ausrüstung, Verhalten, Fahrweise, klare Sicht <input type="checkbox"/>			
	<b>Absturzgefahr</b> <input type="checkbox"/> Ungesicherte Stellen, Mauern, Absätze <input type="checkbox"/> Arbeitsmittel für Arbeiten in der Höhe <input type="checkbox"/> Sturz aus dem Fenster zu niedrige Brüstungshöhe, defekte Fensterblockierung, Einrichtung/Mobiliar verführt zum Heraufklettern, <input type="checkbox"/> <b>Unterhaltsarbeiten auf Dächern</b> Ungesicherte Dachkanten, Oberlichter <input type="checkbox"/>			
	<input type="checkbox"/> <b>Glastüren und Türen mit Glaseinsatz, Glasabtrennungen</b> Kopf- und Schnittverletzungen durch Hineinlaufen in Glastüren <input type="checkbox"/>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
 	<b>Fluchtwege, Notausgänge</b> <input type="checkbox"/> Behinderungen durch Missbrauch von Fluchtwegen als Abstellplatz / Lagerplatz <input type="checkbox"/> Fluchtwege und Notausgänge nicht als solche erkennbar <input type="checkbox"/> verriegelte Türen <input type="checkbox"/> fehlende oder defekte Beleuchtung <input type="checkbox"/>			
	<b>Links zu Infos und Checklisten zu Bauwerken:</b>  Suva: <a href="#">67001 Checkliste: Verkehrswege für Personen</a> Suva: <a href="#">67179 Checkliste: Stopp den Stolper- und Sturzunfällen</a> Suva: <a href="#">67178 Checkliste: Stopp den Stolper- und Sturzunfällen im Büro (Verwaltungen, Dienstleistungsunternehmen)</a> Suva: <a href="#">67012 Checkliste: Böden</a> Suva: <a href="#">67157 Checkliste: Fluchtwege</a> Suva: <a href="#">67185 Checkliste: Stopp den Sturzunfällen auf Treppen - Handlauf</a> Suva: <a href="#">67031 Checkliste: Gefahren im Winter</a> Suva: <a href="#">33027 Factsheet: Durchbruchssichere und beschränkt durchbruchssichere Dachflächen</a> Suva: <a href="#">33005 Factsheet: Montage und Unterhalt von Solaranlagen. Sicher zu Strom und Wärme vom Dach</a> EKAS: <a href="#">Tore –Türen –Fenster</a> VKF: <a href="#">Kennzeichnung von Fluchtwegen</a> , GVZ: <a href="#">Merkblatt "Fluchtwege in Schulhäusern"</a> bfu: <a href="#">Bauwerke</a> bfu: <a href="#">Glas in der Architektur</a> bfu: <a href="#">Bodenbeläge</a> bfu: <a href="#">Treppen</a> bfu: <a href="#">Bäderanlagen</a> bfu: <a href="#">Sporthallen</a> bfu: <a href="#">Freianlagen für den Schul- und Vereinssport</a>			
	<b>Unterhalt und Instandhaltung (Reinigung, Technischer Dienst)</b>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	MBA <b>Unterhaltskonzept Hochbauamt</b>			
 	<b>Brand- und Explosionsgefahr</b> <input type="checkbox"/> brennbare Reinigungsmittel, Selbstentzündung von Reinigungshilfsmitteln, <input type="checkbox"/> Treibstoff von Maschinen <input type="checkbox"/> Laden von Bleibatterien (akkubetriebene Maschinen) <input type="checkbox"/>			
	<input type="checkbox"/> <b>Stolpergefahr</b> Kabel, Maschinen <input type="checkbox"/> <b>Rutschgefahr</b> Rutsch- und Sturzgefahr bei der Nassreinigung von Böden <input type="checkbox"/>			
	<b>Sturzgefahr</b> <input type="checkbox"/> Absturz bei Reinigungsarbeiten an Fenstern, Rollläden usw. <input type="checkbox"/> Sturz von Leitern <input type="checkbox"/> Unterhaltsarbeiten auf Dächern Ungesicherte Dachkanten <input type="checkbox"/>			
 	<b>Gesundheitsgefahr</b> <input type="checkbox"/> Allergien / Reizungen / Verätzungen durch aggressive Reinigungsmittel <input type="checkbox"/> Erkrankungsgefahr durch Mikroorganismen (z.B. Legionellen) <input type="checkbox"/> gefährliche Reaktionen Eigenschaften der Reinigungsmittel, zusammenleeren von Reinigungsmittel die zusammen reagieren oder Gase freisetzen → Sicherheitsdatenblätter beachten <input type="checkbox"/> Säuren und Laugen von Wasserneutralisationsanlagen <input type="checkbox"/> Vergiftungsgefahr beim Reinigen von Vitrinen von Tierpräparaten giftige Präparationsmittel <input type="checkbox"/> Zugänglichkeit zu gesundheitsgefährdender Mittel durch Dritte <input type="checkbox"/> Erstickungsgefahr in Schächten (tiefer als 1,6 m) <input type="checkbox"/> Erstickungsgefahr in Behältern <input type="checkbox"/> Erstickungsgefahr bei Kältemittelaustritt <input type="checkbox"/> Gefahren durch blutübertragbare Infektionen (Spritzen etc.) <input type="checkbox"/>			
	<input type="checkbox"/> <b>Elektrische, unter Spannung stehende Teile</b> Schaltanlagen, Motorenräume, Aufzüge <input type="checkbox"/> <b>Tätigkeiten mit elektrischen Geräten</b>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	<p>Überlastung, lose Kabel, defekte Isolationen,</p> <input type="checkbox"/> <b>Elektrogeräte zusammen mit Nässe</b> Einsatz im Nassbereich oder im Freien <input type="checkbox"/>			
	<p><b>Maschineneinsatz</b></p> <input type="checkbox"/> Gefährdung Dritter durch herumfliegende Teile beim Flächenunterhalt (Grasschneiden, Kehrmaschinen, etc.) <input type="checkbox"/> Gefährdung durch Maschinenfahrt Anfahren, tote Winkel, <input type="checkbox"/>			
	<input type="checkbox"/> <b>Mechanische Arbeiten</b> (Metall- und Holzbearbeitung etc.) → vgl. Punkte unter " <a href="#">Maschinen im Werkunterricht</a> "			
	<input type="checkbox"/> <b>Lärm von Unterhaltsmaschinen</b> → <a href="#">Lärm</a>			
	<p><b>Links zu Infos und Checklisten zum Unterhalt:</b></p> <p>Suva: <a href="#">66121 Instandhaltung planen und überwachen. Voraussetzung für effizientes und sicheres Arbeiten</a> <a href="#">Instandhaltungsplan (Word)</a></p> <p>Suva: <a href="#">67045 Checkliste: Reinigung und Unterhalt von Gebäuden</a></p> <p>Suva: <a href="#">67028 Checkliste: Tragbare Leitern</a></p> <p>Suva: <a href="#">44026 Tragbare Leitern können ganz schön gefährlich sein. Tipps für Ihre Sicherheit.</a></p> <p>Suva: <a href="#">67059 Checkliste: Arbeiten mit dem Freischneidegerät</a></p> <p>Suva: <a href="#">67078 Checkliste: Handwerkzeuge</a></p> <p>Suva: <a href="#">67092 Checkliste: Elektrohandwerkzeuge</a></p> <p>Suva: <a href="#">44087 Elektrizität - eine sichere Sache</a></p> <p>Suva: <a href="#">67131 Checkliste: Rasenmäher (Sichel-, Mulch-, Spindelmäher)</a></p> <p>Suva <a href="#">44033 Einrichtungen für das Reinigen und Instandhalten von Fenstern, Fassaden und Dächern</a></p> <p>Suva <a href="#">67018 Checkliste: Kleinarbeiten auf Dächern</a></p> <p>Suva <a href="#">33027 Durchbruchssichere und beschränkt durchbruchssichere Dachflächen</a></p> <p>AUVA <a href="#">Planungsgrundlagen von Anschlagereinrichtungen auf Dächern</a></p> <p>Suva <a href="#">44002: Sicherheit durch Anseilen</a></p> <p>Suva <a href="#">67075 Checkliste: Unerwarteter Anlauf von Maschinen und Anlagen</a></p>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	<p>Suva <a href="#">84040 Acht lebenswichtige Regeln für die Instandhaltung</a></p> <p>Suva <a href="#">67119 Checkliste: Bleibatterien. Lüftungsmassnahmen, Umgang, Instandhaltung</a></p> <p>Suva <a href="#">44062 Sicheres Einsteigen und Arbeiten in Schächten, Gruben und Kanälen</a></p> <p>Suva <a href="#">84011 Das Wichtigste für Ihre Sicherheit. Schweißen in Behältern und engen Räumen</a></p> <p>EKAS <a href="#">6807 Checkliste: Instandhaltung von raumlufttechnischen Anlagen (RLT-Anlagen)</a></p> <p>Suva <a href="#">44021 Luftbefeuchtung</a></p> <p>Seco: <a href="#">Lüftung - Unterhalt von raumlufttechnischen Anlagen</a></p> <p>Suva <a href="#">2869/31 Verhütung blutübertragender Infektionskrankheiten</a></p> <p>BAG <a href="#">Modul 12: Sanitäre Installationen</a></p> <p>BAG <a href="#">Checkliste für den Umgang mit dem Legionellenrisiko</a></p> <p>Weitere Links betreffend brennbare und ätzende Stoffe etc. finden sich unter den Links zum <a href="#">Umgang mit gefährlichen Stoffen</a> , betreffend Elektrizität unter "<a href="#">Elektrizität</a>"</p>			
	<b>Technische Anlagen (Maschinen)</b>			
	<input type="checkbox"/> Unerwarteter Anlauf <input type="checkbox"/> Freisetzung von gespeicherter Energie (potentielle Energie, pneumatische-, hydraulische Energie) <input type="checkbox"/> Bruch von Maschinenteilen <input type="checkbox"/> Elektrizität <input type="checkbox"/>			
	<b>Links zu Infos und Checklisten</b> <p>Suva <a href="#">6512 Arbeitsmittel</a></p> <p>Seco: <a href="#">Lüftung - Unterhalt von raumlufttechnischen Anlagen</a></p> <p>Suva <a href="#">67075 Checkliste: Unerwarteter Anlauf von Maschinen und Anlagen</a></p> <p>Suva <a href="#">84040 Acht lebenswichtige Regeln für die Instandhaltung</a></p>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	<b>Holzschnitzel- / Pellet-Heizungen</b>			
	<input type="checkbox"/> Explosionsgefahr Holzstaub, Staubablagerungen <input type="checkbox"/>			
	<input type="checkbox"/> Erstickungsgefahr Kohlendioxid aus Gärprozessen Kohlenmonoxid aus Pellets <input type="checkbox"/>			
	<b>Links zu Infos und Checklisten zum Holzschnitzel- und Pellet-Heizungen:</b>  Suva <a href="#">66050 Grünschnitzelsilos</a> Suva <a href="#">67006 Checkliste: Grünschnitzelsilos</a> Suva <a href="#">2153 Vermeidung von explosionsfähigen Atmosphären</a> <a href="#">proPellets - Holzenergie Schweiz</a> Suva <a href="#">44062 Sicheres Einsteigen und Arbeiten in Schächten, Gruben und Kanälen</a>			
	<b>Werkunterricht</b>			
	<input type="checkbox"/> Eingreifen in ungeschützte, bewegte Teile Schneiden, scheren, quetschen, fangen, einziehen, rotierende Wellen <input type="checkbox"/> Berühren von gefährlichen Oberflächen Ecken, Kanten, Spitzen, Schneiden, Rauigkeit <input type="checkbox"/> Anlaufen von Maschinen ungenügende Absicherung gegen unbeabsichtigtes oder missbräuchliches Einschalten <input type="checkbox"/> Einziehen von Haaren <input type="checkbox"/> ungenügende Instruktion / Einführung <input type="checkbox"/>			
	<input type="checkbox"/> Getroffen werden von unkontrolliert bewegten Teilen Wegfliegen von Spänen, Werkstücken <input type="checkbox"/> Kippen, Weggleiten oder Rollen von Gegenständen Befestigung von gelagerten Gegenständen <input type="checkbox"/> Kippen von Lagergut Platten <input type="checkbox"/> Kippen, versagen von Tablaren von Regalen oder Schränken ungenügende Standsicherheit (Befestigung), zu ho-			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	<input type="checkbox"/> hohe Belastung, fehlende Schubladen-Verriegelung			
	<input type="checkbox"/> Stolpergefahr bei Kabeln <input type="checkbox"/> Elektrisieren <input type="checkbox"/> unbeabsichtigtes oder missbräuchliches Einschalten <input type="checkbox"/> Details → <a href="#">Elektrizität</a>			
	<input type="checkbox"/> Kontakt mit heißen oder kalten Medien offene Flammen, Flüssigkeiten, Kälte- / Kühlmittel <input type="checkbox"/> Heisse oder kalte Oberflächen Heizgeräte <input type="checkbox"/>			
	<b>Brandgefahr</b> <input type="checkbox"/> Arbeiten mit Feuer Schweißen, Lötén <input type="checkbox"/> Wärmestrahlung brennbare Unterlagen / brennbare Wände in der Umgebung von Arbeitsplätzen mit Feuer <input type="checkbox"/>			
	<b>Vergiftungsgefahr / Allergien</b> <input type="checkbox"/> Arbeiten mit Lösemitteln <input type="checkbox"/> Lösemittelhaltige Produkte Kleber, Entfettungsmittel, Reinigungsmittel <input type="checkbox"/> Arbeiten mit Holz Staub von Harthölzern, tropischen Hölzern, aufgewirbelter Staub bei Reinigung (z.T. karzinogene Stäube) <input type="checkbox"/> Schweissrauch, Lötrauch <input type="checkbox"/>			
	<b>Druckluft</b> <input type="checkbox"/> Augenschäden zu hoher Druck, keine Druckbegrenzung, keine Sicherheitsblaspistolen, missbräuchliche Verwendung <input type="checkbox"/> Gehörschäden Lärm, Drucklufteinwirkung <input type="checkbox"/> mechanische Verletzungsgefahr wegfliegende Teile, keine Sicherheitskupplungen <input type="checkbox"/>			
	<input type="checkbox"/> Stich- und Schnittverletzungen Schraubenzieher, Ahlen, Stechbeutel, Scheren, Messern, Blech <input type="checkbox"/>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	<b>Augenverletzungen</b> (Augendusche vorhanden und gewartet?) <input type="checkbox"/> Späne bei Bearbeitung von Metall und Holz <input type="checkbox"/> Arbeiten mit Druckluft <input type="checkbox"/> Umgang mit Gefahrenstoffen <input type="checkbox"/>			
	Lärm <input type="checkbox"/> Lärmemissionen von Maschinen → <a href="#">Lärm</a>			
 	<b>Brand- und Explosionsgefahr</b> <input type="checkbox"/> Dämpfe von Reinigungsmitteln (Lösemittel) <input type="checkbox"/> Gasaustritt bei Schweiss- und Lötgeräten <input type="checkbox"/> Holzstaub <input type="checkbox"/>			
	<b>Links zu Infos und Checklisten zu Werkunter-richt:</b>  Suva: <a href="#">67002 Checkliste: Tischkreissäge</a> Suva: <a href="#">67004 Checkliste: Kehlmaschine (Tischfräsmaschine)</a> Suva: <a href="#">67009 Checkliste: Lärm am Arbeitsplatz</a> Suva: <a href="#">67015 Checkliste: Handhobelmaschine</a> Suva: <a href="#">67016 Checkliste: Handkreissäge</a> Suva: <a href="#">67020 Checkliste: Gehörschutzmittel (Anwendung und Wartung)</a> Suva: <a href="#">67025 Checkliste: Lagern von Holz- und Kunststoffplatten</a> Suva: <a href="#">67027 Checkliste: Kehlwerkzeuge</a> Suva: <a href="#">67036 Checkliste: Tisch- und Ständerbohrmaschinen</a> Suva: <a href="#">67037 Checkliste: Tisch- und Ständer-schleifmaschinen</a> Suva: <a href="#">67047 Checkliste: Handoberfräse</a> Suva: <a href="#">67078 Checkliste: Handwerkzeuge</a> Suva: <a href="#">67092 Checkliste: Elektrohandwerkzeuge</a> Suva: <a href="#">67103 Checkliste: Schweißen, Schneiden, Löten und Wärmen (Flammenverfahren)</a> Suva: <a href="#">SBA 128 Brenngas-Sauerstoff-Anlagen, Schweißen, Schneiden und verwandte Verfahren</a> Suva: <a href="#">67105 Checkliste: Metallkreissäge</a> Suva: <a href="#">67113 Checkliste: Mechanische Gefährdungen an Maschinen</a>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	<p>Suva: <a href="#">44085 Druckluft - die unsichtbare Gefahr. Sicherheits-Blaspistolen und Sicherheits-Kupplungen: Schutzziele und Lösungen</a></p> <p>Suva: <a href="#">67054 Checkliste: Druckluft</a></p> <p>Suva: <a href="#">67171 Checkliste: Technische Lärmschutz-massnahmen</a></p> <p>Suva: <a href="#">86048 Akustische Grenz- und Richtwerte</a></p> <p>Suva: <a href="#">84015 Wie bitte? Fragen und Antworten zum Thema Lärm</a></p> <p>Suva: <a href="#">67009 Checkliste: Lärm am Arbeitsplatz</a></p> <p>Suva: <a href="#">86001 Publikationen zum Thema Lärm</a></p> <p>Suva: <a href="#">44053 Schweißen und Schneiden. Schutz vor Rauchen, Stäuben, Gasen und Dämpfen</a></p> <p>Suva: <a href="#">66113 Atemschutzmasken gegen Stäube. Das Wichtigste zur Auswahl und richtigen Verwendung</a></p> <p>EKAS-RL: <a href="#">6509 Schweißen, Schneiden und verwandte Verfahren zum Bearbeiten metallischer Werkstoffe</a></p> <p>bfu: <a href="#">Flammen und Lichtbogen</a></p> <p>bfu: <a href="#">Sicherer Umgang mit Maschinen</a></p> <p>bfu: <a href="#">Sicherheit im Werkraum</a></p> <p>bfu: <a href="#">Bohren</a></p> <p>bfu: <a href="#">Safety Tool</a></p> <p>Word-Datei: <a href="#">Arbeitsblatt 2.2</a></p> <p>Word-Datei: <a href="#">Arbeitsblatt 2.3 (Sicherer Umgang mit Maschinen)</a></p>			
	<b>Umgang mit gefährlichen Stoffen</b>			
	<b>Gase</b>			
	<p><b>Flüssiggas</b></p> <p><input type="checkbox"/> Lagerung Unterflur Gasansammlung</p> <p><input type="checkbox"/> ungenügende Lüftung Gasansammlung, Explosionsgefahr</p> <p><input type="checkbox"/> Zugriff unbefugter ungesicherte Aufbewahrung</p> <p><input type="checkbox"/> Schutzabstände nicht eingehalten Brandgefährdung, Zündquellen</p> <p><input type="checkbox"/></p>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	Links: VKF: <a href="#">Temporäre Aufstellung von Flüssiggasanlagen</a> GVZ: <a href="#">Merkblatt "Verwendung von Flüssiggas in Schulhäusern"</a> EKAS: <a href="#">1942 Flüssiggas, Teil 2: Verwendung von Flüssiggas in Haushalt, Gewerbe und Industrie</a> Suva 44024 Propan und Butan: Schutzmassnahmen bei Gasaustritt in Räumen Suva 44025 Propan und Butan: Schutzmassnahmen bei Gasaustritt im Freien			
	<input type="checkbox"/> Unter Druck stehende Medien / Behälter? Gase, Dämpfe, Öle, Akkumulatoren, Luftkompressoren <input type="checkbox"/> Lagerung und Befestigung von Gasflaschen nicht ebenerdige Lagerung von Gasflaschen, nicht standsicher befestigt, nicht vor fremden Zugriff geschützt <input type="checkbox"/> defekte Armaturen und Schläuche Brand- und Explosionsgefahr, Erstickungsgefahr <input type="checkbox"/>			
	Links zu Infos und Checklisten: → <a href="#">Sieh unten</a>			
	<b>Lagerung von Gefahrenstoffen / Chemikalienschränke</b>			
 	<input type="checkbox"/> Bildung von explosiven Atmosphären / Zündquellen Funken, Flammen, elektrostatische Aufladungen, ungenügende Lüftung <input type="checkbox"/> Entzündliche Stoffe? Dämpfe, Stäube, Gase <input type="checkbox"/> instabile Produkte Peroxide/-Bildung, Pikrinsäure <input type="checkbox"/> Alkalimetalle mit Wasser <input type="checkbox"/> Lagerung in nicht Ex-geschützten Schränken/Kühlschränken <input type="checkbox"/> zu grosse oder ungeeignete Gebinde mehr als notwendig gelagert, Bruchgefahr, Korrosionsgefahr <input type="checkbox"/>			
	<input type="checkbox"/> Unkontrollierte Ausbreitung gefährlicher Flüssigkeiten? keine Auffangwanne, keine Schwelle im Raum, ungesicherte Bodenabläufe <input type="checkbox"/>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	<input type="checkbox"/> gefährliche Reaktionen Nichtbeachtung des Zusammenlagerungsverbot <input type="checkbox"/> Bildung gefährlicher Produkte Peroxidbildung <input type="checkbox"/>			
	<b>Vergiftung</b> <input type="checkbox"/> Vergiftungsgefahr? Einsatz giftiger Stoffe statt Ersatz, ungenügende Lüftung, nicht in Kapelle arbeiten unbefugter Zugriff Halogene <input type="checkbox"/> Lebensmittel im Chemie-Unterricht ungenügende Bezeichnung von Lebensmittel die im Chemieunterricht eingesetzt werden → mit "nur für chemische Experimente" oder "nicht als Lebensmittel verwenden" bezeichnen <input type="checkbox"/> gemeinsame Aufbewahrung von Lebensmittel und Chemikalien <input type="checkbox"/> ungenügende / unklare Beschriftung <input type="checkbox"/>			
	<b>Augenverletzungen</b> <input type="checkbox"/> Verspritzen von Chemikalien (Augendusche vorhanden und gewartet?) <input type="checkbox"/> Glasbruch <input type="checkbox"/>			
	Links zu Infos und Checklisten: → <a href="#">Sieh unten</a>			
	<b>Chemieunterricht</b>			
 	<input type="checkbox"/> <b>Bildung von explosiven Atmosphären / Zündquellen</b> Funken, Flammen, elektrostatische Aufladungen, ungenügende Lüftung <input type="checkbox"/> <b>Entzündliche Stoffe?</b> Dämpfe, Stäube, Gase <input type="checkbox"/> <b>Gasarmaturen</b> mangelnder Unterhalt, Defekte, Undichtigkeit, nicht Beständig, Versprödung <input type="checkbox"/> <b>Arbeiten mit Feuer</b> Bunsenbrenner, Kartuschenbrenner <input type="checkbox"/> <b>brennbare Unterlagen / brennbare Wände in der Umgebung von Arbeitsplätzen mit Feuer</b> <input type="checkbox"/> <b>Ölbäder</b> Überhitzung <input type="checkbox"/>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
 	<input type="checkbox"/> <b>Vergiftungsgefahr?</b> Einsatz giftiger Stoffe, ungenügende Lüftung, nicht in Kapelle arbeiten / keine Kapelle vorhanden Zersetzungsreaktionen <input type="checkbox"/> <b>Freisetzung giftiger Stoffe</b> chemische Reaktionen z.B. von Halogenverbindungen, Stickstoffverbindungen etc. thermische Zersetzung/Abspaltung, Dämpfe/Ausgasung von Stoffen <input type="checkbox"/> <b>Chemikalien in Lebensmittelverpackungen / Einsatz von Lebensmitteln im Chemieunterricht</b> ungenügende Kennzeichnung, Verwechslung <input type="checkbox"/>			
	<input type="checkbox"/> <b>Verätzungsgefahr</b> Umgang mit Säuren und Laugen, starken Oxidationsmittel <input type="checkbox"/>			
	<input type="checkbox"/> <b>Umgang mit Glas</b> Schnittverletzungen / Stichverletzungen Augenverletzungen <input type="checkbox"/>			
	<input type="checkbox"/> <b>Verbrennung / Verbrühung</b> Gas, heisse Oberflächen, exotherme Reaktionen <input type="checkbox"/>			
	<b>Augenverletzungen</b> <input type="checkbox"/> Verspritzen von Chemikalien <input type="checkbox"/> Glasbruch <input type="checkbox"/> (Augendusche vorhanden und gewartet?)			
	<b>Generelle Unfallgefahr</b> <input type="checkbox"/> mangelnde Anweisungen / Vorschriften fehlende Stoffdatenblätter unbeaufsichtigte Schüler <input type="checkbox"/> Elektrisierung → <a href="#">Elektrizität</a> <input type="checkbox"/>			
	Links zu Infos und Checklisten: → <a href="#">Sieh unten</a>  KL            Leitfaden Umgang mit Chemikalien MBA         Kapitel 6.2			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	<p><b>Links zu Checklisten und Infos zu gefährliche Stoffe:</b></p> <p>Kap. 11.3 <a href="#">Anhang: Lagerung von Stoffen</a></p> <p>Suva: <a href="#">67068 Checkliste: Gasflaschen</a></p> <p>Suva: <a href="#">66122 Gasflaschen Lager, Rampen, Gasverteilsysteme</a></p> <p>Suva: <a href="#">67071 Checkliste: Lagern von leichtbrennbaren Flüssigkeiten</a></p> <p>Suva: <a href="#">67083 Checkliste: Statische Elektrizität, Explosionsrisiken beim Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten</a></p> <p>Suva: <a href="#">67084 Checkliste: Säuren und Laugen</a></p> <p>Suva: <a href="#">67091 Checkliste: Persönliche Schutzausrüstungen (PSA)</a></p> <p>Suva: <a href="#">67132 Checkliste: Explosionsrisiken (Explosionsschutzdokument für KMU)</a></p> <p>EKAS-RL: <a href="#">1825 Brennbare Flüssigkeiten. Lagern und Umgang</a></p> <p>EKAS-RL: <a href="#">1871 Chemische Laboratorien</a></p> <p>VKF: <a href="#">Brennbare Flüssigkeiten</a></p> <p>BAG: <a href="#">Informationen zu Sicherheitsdatenblatt</a></p> <p>BAG: <a href="#">Sicherheitsdatenblatt lesen und verstehen</a></p> <p>Bund: <a href="#">Anforderungen an das Sicherheitsdatenblatt (Chemikalienverordnung)</a></p> <p>chemsuisse: <a href="#">Merkblatt A09 'Schulen'</a></p> <p>chemsuisse: <a href="#">Merkblatt A07 'Privatpersonen'</a></p> <p>chemsuisse: <a href="#">Merkblatt A11 'GHS-Kennzeichnung – Information für Verwender'</a></p> <p>chemsuisse: <a href="#">Merkblatt A12 'Gefahrenkennzeichnung von Chemikalien'</a></p> <p>chemsuisse: <a href="#">Merkblatt C01 'Allgemeines zum Chemikalienrecht'</a></p> <p>chemsuisse: <a href="#">Merkblatt C02 'Sicherheitsdatenblatt'</a></p> <p>chemsuisse: <a href="#">Merkblatt C03 'Chemikalien-Ansprechperson'</a></p> <p>chemsuisse: <a href="#">Formular F01 'Formular Mitteilung der Chemikalien-Ansprechperson'</a></p> <p>Informationsmaterial:</p> <p>Suva-MB: <a href="#">Merkblatt 66122 Gasflaschen Lager, Rampen, Gasverteilsysteme</a></p> <p>EKAS-RL: 6501 Säuren und Laugen</p> <p>Suva: <a href="#">1469 Sicherheitstechnische Kenngrös-</a></p>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	<p><a href="#">sen von Flüssigkeiten und Gasen</a></p> <p>Suva: <a href="#">11030 Gefährliche Stoffe. Was man darüber wissen muss</a></p> <p>Suva: <a href="#">1903 Grenzwerte am Arbeitsplatz 2011 MAK-Werte, BAT-Werte, Grenzwerte für physikalische Einwirkungen</a></p> <p>KL <a href="#">Leitfaden Umgang mit Chemikalien Leitfaden für Berufs- und Mittelschulen (MBA)</a></p>			
	<b>Elektrizität</b>			
 	<input type="checkbox"/> <b>Elektrische, unter Spannung stehende Teile</b> Stromschlag durch Berührung bei fehlender oder defekter Isolation an Kabeln, Steckdosen, Schaltern usw. <input type="checkbox"/> <b>Elektrisierung</b> schadhaften Installationen Fehlender FI-Schalter, mangelnde Wartung, unfachmännische Installationen <input type="checkbox"/> <b>Tätigkeiten mit elektrischen Geräten</b> Überlastung, lose Kabel, automatischer Anlauf von Geräten, Fingerverletzungen durch Schneiden, Verbrennen, Einklemmen <input type="checkbox"/>			
	<b>Links zu Infos und Checklisten:</b> Suva: <a href="#">44087 Elektrizität - eine sichere Sache</a>			
	<b>offenes Feuer</b>			
 	<input type="checkbox"/> <b>Brandgefahr</b> ungenügender Abstand zu brennbaren Stoffen, Bauteilen ungenügende Beaufsichtigung <input type="checkbox"/> <b>Verbrennungsgefahr</b> ungenügende Beaufsichtigung  Links zu Infos und Checklisten: GVZ: <a href="#">Kerzen mit offener Flamme in Heimen und Krankenhäusern (30.04)</a> GVZ: <a href="#">Merkblatt „Kerzen mit offener Flamme an Weihnachtsbäumen in Kirchen und Versammlungsräumen“ (30.04.1)</a> bfu: <a href="#">Feuer und Hitze</a>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	<b>Tierpräparate</b>			
	<input type="checkbox"/> <b>Giftige Konservierungsstoffe</b> Arsen, ..... <input type="checkbox"/> <b>Allergene</b> Konservierungsstoffe, Staub etc. <input type="checkbox"/>			
	<b>Link zu Infos:</b> IfAU: <a href="#">Artikel Arsen in Tierpräparaten</a>			
	<b>Schulschwimmbad</b>			
 	<input type="checkbox"/> <b>Verätzung, Vergiftung</b> Schwimmbadchemikalien <input type="checkbox"/> Krankheitserreger (im Wasser, auf Einrichtungen, Böden) <input type="checkbox"/> <b>Sturzgefahr</b> → <a href="#">Gebäude</a>			
	<b>Links zu Infos und Checklisten:</b> chemsuis-se: <a href="#">Merkblatt A10 'Fachbewilligung Desinfektion von Badewasser'</a> bfu: <a href="#">bfu-Report Nr. 65 - Unfälle im, am und auf dem Wasser</a> bfu: <a href="#">Bäderanlagen</a> bfu: <a href="#">Wasser-Sicherheits-Check WSC</a> Suva: SBA 143.D Unfallverhütung und Gesundheitsschutz bei der Wasseraufbereitung EKAS-RL: 6501 Säuren und Laugen			
	<b>Physikalische Experimente</b>			
	<input type="checkbox"/> <b>Ionisierende Strahlung?</b> Röntgenstrahlung, Strahlung radioaktiver Stoffe (meldepflichtige Quellen vorhanden?) <input type="checkbox"/> Strahlung von Gesteinsproben <input type="checkbox"/>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	<input type="checkbox"/> <b>Nicht ionisierende Strahlung?</b> Lichtbogenschweißen, Lasergeräte <input type="checkbox"/> <b>Optische Strahlung?</b> Geräte mit UV-(ultravioletter) / IR-(infraroter) Strahlung <input type="checkbox"/>			
	<b>Experimente zur Elektrizität</b> <input type="checkbox"/> Elektrisierung, ungeschützte stromführende Teile, Kurzschluss (Lichtbogen), Brandgefahr → <a href="#">Elektrizität</a>			
	<b>Akustische Experimente</b> <input type="checkbox"/> Gehörgefährdung			
	<b>Links zu Infos und Checklisten:</b> Suva: <a href="#">66115 Leitfaden zum Erstellen einer betriebsinternen Weisung für den Strahlenschutz</a> Suva: <a href="#">66049 Achtung, Laserstrahl</a> BAG: <a href="#">Zuständigkeiten</a> BAG <a href="#">Strahlenschutz an Ausbildungsstätten</a>			
	<b>Umgang mit Mikroorganismen</b>			
	<input type="checkbox"/> Gesundheitsgefährdung mit Mikroorganismen <input type="checkbox"/>			
	<b>Links zu Infos und Checklisten:</b> Suva: <a href="#">67149 Checkliste: Umgang mit Mikroorganismen</a> Infos: Bund: <a href="#">Schutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vor Mikroorganismen (832.321)</a> KL Leitfaden Umgang mit Chemikalien MBA <a href="#">Kapitel 6.2</a>			
	<b>Haushalts-Unterricht</b>			
	<input type="checkbox"/> <b>Verbrennungsbefahr / heisse Oberflächen</b> <input type="checkbox"/> Brandgefahr Gas beim Kochen <input type="checkbox"/> Schnittverletzungen			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	<input type="checkbox"/> Umgang mit Messer, Glasscherben			
	<b>Links zu Infos und Checklisten:</b> EKAS: <a href="#">6803 Checkliste: Messer in Küchen</a> EKAS: <a href="#">6802 Checkliste: Küche</a>			
	<b>Lärm</b>			
	<b>Lärm</b> <input type="checkbox"/> herrscht gehörgefährdender Lärm Maschinen, Tätigkeiten <input type="checkbox"/> Lärm bei akustischen Experimenten <input type="checkbox"/> Lärm bei Unterhaltsarbeiten Lärmende Maschinen <input type="checkbox"/>			
	<b>Links zu Infos und Checklisten:</b> Suva: <a href="#">66058 Belästigender Lärm am Arbeitsplatz</a> Suva: <a href="#">44057 Gehörgefährdender Lärm am Arbeitsplatz</a> Suva: <a href="#">66096 Der persönliche Gehörschutz</a>			
	<b>Andere Situationen und Gefährdungen?</b> <input type="checkbox"/> Gestelle / Regale Herabfallen von Gegenständen, Umstürzen von Regalen (Standicherheit), Überlastung von Tablaren oder Gestell <input type="checkbox"/> Lagerung von Material umstürzen, einklemmen oder quetschen von Körperteilen			
	<b>Links zu Infos und Checklisten:</b> Suva: <a href="#">67032 Checkliste: Lagerregale und Schubladenschränke</a> EKAS: <a href="#">67025 Checkliste: Lagern von Holz- und Kunststoffplatten</a>			
	<b>Solaranlagen / Fotovoltaik-Anlagen</b>			
	<input type="checkbox"/> Sturzgefahr bei Unterhaltsarbeiten auf Dächern <input type="checkbox"/> Elektrisierung, ungeschützte stromführende Teile, Kurzschluss (Lichtbogen), Brandgefahr <input type="checkbox"/>			

Mögliches Symbol	Bestehen Gefährdungen durch	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf?	
			Nein	Ja
	→ <a href="#">Elektrizität</a>			
	<b>Links zu Infos und Checklisten:</b> Suva <a href="#">33005 Montage und Unterhalt von Solaranlagen</a> Suva <a href="#">44087 Elektrizität - eine sichere Sache</a> Suva <a href="#">33027 Durchbruchssichere und beschränkt durchbruchssichere Dachflächen</a> Suva <a href="#">Factsheet PSA gegen Absturz</a> AUVA <a href="#">Planungsgrundlagen von Anschlagereinrichtungen auf Dächern</a> Suva <a href="#">44002: Sicherheit durch Anseilen</a>			



## 7. Richtiges Verhalten im Notfall

1. Ruhe bewahren

2. überlegen

3. handeln

**Alarmieren**



Notfall / Sanität 144

Polizei 117

Feuerwehr 118

REGA 1414

Vergiftung 145

Arzt .....

Krankenhaus .....

.....

**Wer** meldet?

**Wo** Ort, Strasse, Nr., Zufahrt, Stockwerk?

**Was** ist passiert?

**Wie viele** Personen sind betroffen?

**Weiteres** Besondere Gefahren, Gefahrenstoffe? .....

.....

**Unfall**



1. Gefahrenstelle **absichern**

2. **Erste Hilfe** (Atemwege, Beatmung, Circulation)

3. **Alarmieren**

Standort(e) Erste-Hilfe-Material .....

.....

**Brandfall**



1. Feuerwehr **alarmieren**

2. Personen und sich selbst **retten**

3. Türen und Fenster gegen Brandherd **schliessen**

4. Brand **löschen**

**Evakuuation**



1. Gefährdete **Personen warnen** und mitnehmen

2. Gebäude über **Treppen** verlassen

3. Sich auf **Sammelplatz** begeben

Sammelplatz .....



Verantwortlich für Aktualität der Notfallnummern, Apotheken, Instruktionen

## 8. Mitwirkung

Die Mitwirkung des Personals hat zum Ziel, den betrieblichen Dialog und damit eine gute Zusammenarbeit zu fördern. Gut informiertes Personal identifiziert sich stärker mit dem Betrieb, was sich auch in der Motivation und Produktivität niederschlägt.

### In welchen Bereichen haben die Arbeitnehmenden ein Mitwirkungsrecht?

Bei allen Arbeitsbedingungen, soweit sie den Gesundheitsschutz und die Arbeitssicherheit betreffen z. Bsp.:

- beim Einrichten von Arbeitsräumen, Arbeitsplätzen und Aufenthaltsräumen und der Arbeitsorganisation
- bei der Arbeitsplatzumgebung (Klima, natürliches Licht, Farbgebung)
- in der ergonomischen Gestaltung der gesamten Arbeit
- bei der Organisation der Arbeitszeit und der Gestaltung der Stundenpläne

### Worin bestehen diese Mitwirkungsrechte?

- **Information und Anleitung der Arbeitnehmenden**  
Hat bei Stellenantritt oder bei wesentlichen Änderungen der Arbeitsbedingungen zu erfolgen. Eine Orientierung über die Auswirkungen des Geschäftsganges auf die Beschäftigungslage hat mindestens einmal jährlich zu erfolgen.
- **Mitsprache**  
Die Arbeitnehmenden haben ein Anrecht darauf, zu allen Aspekten des Gesundheitsschutzes, der Arbeitssicherheit und zur Organisation der Arbeitszeit anhört zu werden. Dazu gehört auch ein Vorschlagsrecht und der Anspruch auf Begründung des Entscheids, wenn ihre Einwände nicht oder nur teilweise berücksichtigt wurden.
- **Beizug bei behördlichen Inspektionen**  
Die Arbeitnehmenden oder deren Vertretung sind auf Ihren Wunsch bei Betriebsbesuchen oder Abklärungen durch Behörden in geeigneter Form beizuziehen. Die Arbeitnehmenden sind über Anordnungen der Behörden in Kenntnis zu setzen.

### Welches sind die Pflichten?

- **Anordnungen und Weisungen befolgen**  
Insbesondere müssen die persönlichen Schutzausrüstungen benützt werden. Schutzeinrichtungen dürfen nicht entfernt oder unwirksam gemacht werden.
- **Meldepflicht von Mängeln**  
Mängel sind sofort zu beheben. Wer nicht befugt oder in der Lage ist, hat die Mängel den Vorgesetzten zu melden.
- **Arbeitnehmende dürfen sich nicht in einen Zustand bringen, indem sie sich oder Dritte gefährden**  
Insbesondere gilt dies für Alkohol und andere berauschende Mittel.
- **Verschwiegenheitspflicht**  
Bezüglich betrieblicher Angelegenheiten besteht eine Schweigepflicht gegenüber Drittpersonen.

### Welches sind die gesetzlichen Grundlagen?

MWG	= <a href="#">Mitwirkungsgesetz</a>	<a href="#">Merkblatt Mitwirkungsgesetz</a>
ArG	= <a href="#">Arbeitsgesetz</a> mit seinen Verordnungen	
UVG	= <a href="#">Unfallversicherungsgesetz</a>	
VUV	= <a href="#">Verordnung</a> über die Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten	
MutterschutzV.	= VO über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei <a href="#">Schwangerschaft und Mutterschaft</a>	
OR	= <a href="#">Obligationenrecht</a>	

## 9. Checkliste Gesundheitsschutz

Massnahmen welche sich aus Kapitel 9 ergeben sind auch im [Massnahmenplan](#) Kapitel 6 zu erfassen.

	Beschreibung	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf	
			Nein	Ja
<b>Arbeitsplatz / Ergonomie</b>				
	<p>Sind die Arbeitsplätze ergonomisch gestaltet?</p> <p><input type="checkbox"/> <b>Tische</b> Beschwerden wegen unangepasster Tischhöhe</p> <p><input type="checkbox"/> <b>Stühle</b> Zu wenig Körperunterstützung in Bezug auf den individuellen Körperbau führt zu vorzeitiger Ermüdung</p>			
	<p>Sind Bildschirmarbeitsplätze ergonomisch überprüft?</p> <p><input type="checkbox"/> <b>Blendung/Reflexionen</b> Vorzeitige Ermüdung der Augen, Sehbeschwerden schlechte Erkennbarkeit der Informationen auf dem Bildschirm</p> <p><input type="checkbox"/> <b>Ergonomie</b> Rücken-, Nacken-, Schulterbeschwerden durch Abdrehhaltung zu Bildschirm, einseitige Sitzge- wohnheit oder zu hoch aufgestellten Bildschirm</p>			
	<p><b>Links zu Infos und Checklisten:</b></p> <p>Seco <a href="#">Ergonomie am Bildschirmarbeitsplatz</a></p> <p>Seco: <a href="#">Bildschirmarbeit</a></p> <p>Suva <a href="#">84021 Arbeiten am Bildschirm. 10 Tipps für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden</a></p> <p>Seco <a href="#">Ergonomie</a></p> <p>EKAS <a href="#">Link: Ekas-Box</a></p> <p>Suva: <a href="#">67050 Checkliste: Mobiliar für Bildschirmarbeitsplätze</a></p> <p>Suva: <a href="#">67051 Checkliste: Beleuchtung für Bildschirmarbeitsplätze</a></p> <p>Suva: <a href="#">67052 Checkliste für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Das richtige Arbeiten an Bildschirmen</a></p> <p>Seco <a href="#">ArGV 3 Art. 21: Arbeit in ungeheizten Räumen oder im Freien</a></p> <p>Seco: <a href="#">ArGV 3 Art. 23: Arbeitsplätze: Allgemeine Anforderungen</a></p> <p>Seco: <a href="#">ArGV 3 Art. 24: Arbeitsplätze: Besondere Anforderungen</a></p>			
<b>Arbeitsorganisation</b>				
	<p>Sind die betrieblichen Zuständigkeiten, Handlungskompetenzen und Vorgaben klar geregelt?</p> <p>Gibt es Klagen seitens der Arbeitnehmenden bezüglich</p>			

	Beschreibung	Betrifft Bemerkungen	Handlungsbedarf	
			Nein	Ja
	der Arbeitsmenge, dem Termindruck oder Überforderung?			
<b>Arbeitszeiten</b>				
	Wird die wöchentliche Höchstarbeitszeit eingehalten?			
	Wird die tägliche und wöchentliche Ruhezeit eingehalten?			
	Werden Arbeitszeitaufzeichnungen gemäss gesetzlichen Vorgaben geführt?			
	Sind Arbeitszeitbewilligungen vorhanden und im Aushang angeschlagen?  Link : Seco: <a href="#">Das Arbeitsgesetz: Die wichtigsten Arbeits- und Ruhezeitbestimmungen in Kürze</a>			
<b>Mutterschutz</b>				
	Werden Gefährdungen von Schwangeren durch das Bewegen schwerer Lasten, Arbeiten bei Hitze, Kälte oder Nässe, ungünstige Körperhaltungen, Lärm und Gefahrstoffen vermieden?			
	Ist ein Ruheraum mit Liegemöglichkeit vorhanden?			
	Links zu Infos: Seco: <a href="#">Links zu Mutterschutz</a> Seco: <a href="#">Mutterschaft – Schutz der Arbeitnehmerinnen</a> Bund: <a href="#">Mutterschutzverordnung</a> 822.111.52			
<b>Raumklima, Lüftung</b>				
	Ist die Luftfeuchtigkeit im zulässigen Bereich? (Bei zu niedriger Luftfeuchtigkeit (Winter) Austrocknen der Schleimhäute von Augen und Atemwegen und damit Anfälligkeit für Erkältungskrankheiten)			
	Ist die Temperatur der Tätigkeit angepasst? (Beeinträchtigt Wohlbefinden und Leistungseinbusse bei zu niedriger oder zu hoher Raumtemperatur)			
	Wird Durchzug vermieden?			
	Herrscht ein gutes Raumklima? (zweckmässiges Lüften, Funktion der Klimaanlage, Heizung)			
	Links zu Infos und Checklisten: Seco: <a href="#">ArGV 3 Art. 16: Raumklima</a> Seco: <a href="#">ArGV 3 Art. 17: Lüftung</a> Seco: <a href="#">ArGV 3 Art. 20: Sonneneinwirkung und Wärmestrahlung</a> Seco <a href="#">Lüftung - Unterhalt von raumluftechnischen Anlagen</a>			

	Beschreibung	Betrifft Bemerkungen	Handlungs- bedarf	
			Nein	Ja
<b>Licht</b>				
	Ist das Licht der Tätigkeit angepasst? (Belastung und vorzeitige Ermüdung der Augen wegen unzureichender Beleuchtung, Beeinträchtigung durch Blendung oder flimmernde Beleuchtungskörper)			
	Ist eine Möglichkeit zur Vermeidung direkter Sonneneinstrahlung vorhanden?			
	Ist die Sicht ins Freie an ständigen Arbeitsplätzen gewährleistet? (Bei fehlender Sicht ins Freie Beeinträchtigung des Wohlbefindens und der Leistungsfähigkeit)			
	Sind Räume ohne Tageslicht mit Notbeleuchtungen ausgerüstet?			
	Links zu Infos und Checklisten: Seco: <a href="#">ArGV 3 Art. 15: Licht</a>			
<b>Lärm</b>				
	Werden Lärm-Grenzwerte eingehalten?			
	Links zu Infos und Checklisten:  Seco: <a href="#">ArGV 3 Art. 22: Lärm und Erschütterungen</a> SGA <a href="#">SGA-Richtlinie für die Akustik von Schulzimmern und anderen Räumen für Sprache</a>			
<b>Bauweise, Decke und Wände</b>				
	Sind Arbeitsräume in hellen Farben gehalten?			
	Werden stark kontrastierende Farben zurückhaltend eingesetzt?			
	Links zu Infos und Checklisten:  Seco. <a href="#">ArGV 3 Art. 13: Decken und Wände</a>			
<b>Böden</b>				
	Sind Böden rutschfest und wo nötig, Bodenabläufe vorhanden?			
	Wärmeisolation. Sind Isolierunterlagen notwendig?			
	Wird die Sauberkeit gewährleistet?			
	Links zu Infos und Checklisten: Seco: <a href="#">ArGV 3 Art. 14: Böden</a>			
<b>Lasten, Heben und Tragen</b>				
	Sind geeignete Hilfs- und Arbeitsmittel vorhanden? (Rücken- und Gelenkprobleme, Verletzungen durch Ausgleiten, Misstritte und Stürze)			
	Links zu Infos und Checklisten: Seco <a href="#">ArGV 3 Art. 25: Lasten</a>			

	Beschreibung	Betrifft Bemerkungen	Handlungs- bedarf	
			Nein	Ja
<b>Wärmestrahlung, Arbeit in ungeheizten Räumen oder im Freien</b>				
	Stehen den Arbeitnehmenden geeignete Kleidung (Sonnen- und Witterungsschutz) zur Verfügung?			
	Links zu Infos und Checklisten: Seco: <a href="#">ArGV 3 Art. 21: Arbeit in ungeheizten Räumen oder im Freien</a> Suva: <a href="#">84032 Sonnenstrahlung: Kennen Sie die Risiken? Information für Arbeitnehmende, die im Freien tätig sind</a> Suva: <a href="#">3357000 Sonnenschutz - das Wichtigste in Kürze</a>			
<b>Ess- und Aufenthaltsgelegenheiten</b>				
	Steht ein Pausenraum zur Verfügung (Ausgestaltung siehe Punkte Raumklima / Lüftung / Nichtrauchererschutz / Licht)			
	Links zu Infos und Checklisten: Seco <a href="#">ArGV 3 Artikel 33 Ess- und Aufenthaltsgelegenheiten</a>			
<b>Unterhalt und Reinigung von Gebäuden und Räumen</b>				
	Wird diese regelmässig und mit geeigneten Arbeitsmitteln durchgeführt?			
<b>Psychosoziale Belastung</b>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Konflikte</li> <li>- Mobbing</li> <li>- Gewalt</li> <li>- Stress</li> <li>- Suchtmittelmissbrauch</li> <li>- Sexuelle Belästigung</li> </ul> Links zu Infos: Seco <a href="#">Leitfaden psychosoziale Risikofaktoren am Arbeitsplatz</a> Seco <a href="#">Prävention psychosozialer Probleme in der Arbeitswelt</a> Seco: <a href="#">Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz, Teil 1 - Orientierungshilfe (überarbeitete Ausgabe Oktober 2009)</a> Seco: <a href="#">Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz, Teil 2 - Erkennen, Beurteilen und Verhüten von Fehlbeanspruchungen</a> Seco: <a href="#">Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz, Teil 3 - Verhüten von Fehlbeanspruchungen durch Arbeits- und Organisationsgestaltung</a> Seco: <a href="#">Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz - Teil 4 - Psychische Belastungen - Check-</a>			

	Beschreibung	Betrifft Bemerkungen	Hanlungs- bedarf	
			Nein	Ja
	<p><a href="#">listen für den Einstieg</a></p> <p>Seco: <a href="#">Anhang zu Art. 2 ArGV 3: Grundsatz</a></p> <p>Seco: <a href="#">stressnostress.ch</a></p> <p>Seco <a href="#">Links zu Suchtmittel am Arbeitsplatz</a></p> <p>Seco <a href="#">Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz - Informationen für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber</a></p> <p>Seco <a href="#">Mobbing - Begriff und rechtliche Aspekte</a></p> <p><a href="#">Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz, Teil 1 - Orientierungshilfe</a></p> <p>Suva: <a href="#">44065 Stress? Da haben wir etwas für Sie!</a></p> <p>Suva: <a href="#">67010 Checkliste: Stress</a></p> <p>Suva: <a href="#">88145 Stress als Unfallursache. Was können Sie dagegen tun? Information für Vorgesetzte</a></p> <p>Link: <a href="#">Alkohol am Arbeitsplatz</a></p>			
	<p>Mobbing</p> <p>Ist das Vorgehen bei Konflikten (Mobbing) geregelt?</p> <p>Links zu Infos:</p> <p>Seco: <a href="#">Mobbing - Begriff und rechtliche Aspekte</a></p> <p>Seco: <a href="#">Mobbing und andere psychosoziale Spannungen am Arbeitsplatz in der Schweiz</a></p>			
	<p>Sexuelle Belästigung</p> <p>Bestehen Regeln bei sexueller Belästigung</p> <p>besteht ein klares Bekenntnis gegen sexueller Belästigung</p> <p>Gibt es eine Ansprechstelle</p> <p>Links zu Infos:</p> <p>Seco: <a href="#">Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz</a></p>			
	<b>Betriebliche Gesundheitsförderung</b>			
	<p>Besteht ein Konzept zur betrieblichen Gesundheitsförderung?</p> <p>Seco: <a href="#">Links zu betrieblicher Gesundheitsförderung</a></p>			

## 10. Kontrollen / Audits

Die Umsetzung des ASA-Systems ist durch regelmässige Kontrollen durch die Schulleitung (Rektor/Rektorin) zu überprüfen. Fehlt das Fachwissen, ist gegebenenfalls ein externer ASA-Spezialist beizuziehen.

Durch das Erfassen von und auswerten von Ereignissen lässt sich ein allfälliger Handlungsbedarf eruieren.

Hilfsmittel:

Suva [66100 Ereignisprotokoll](#)  
[Word-Dokument](#)

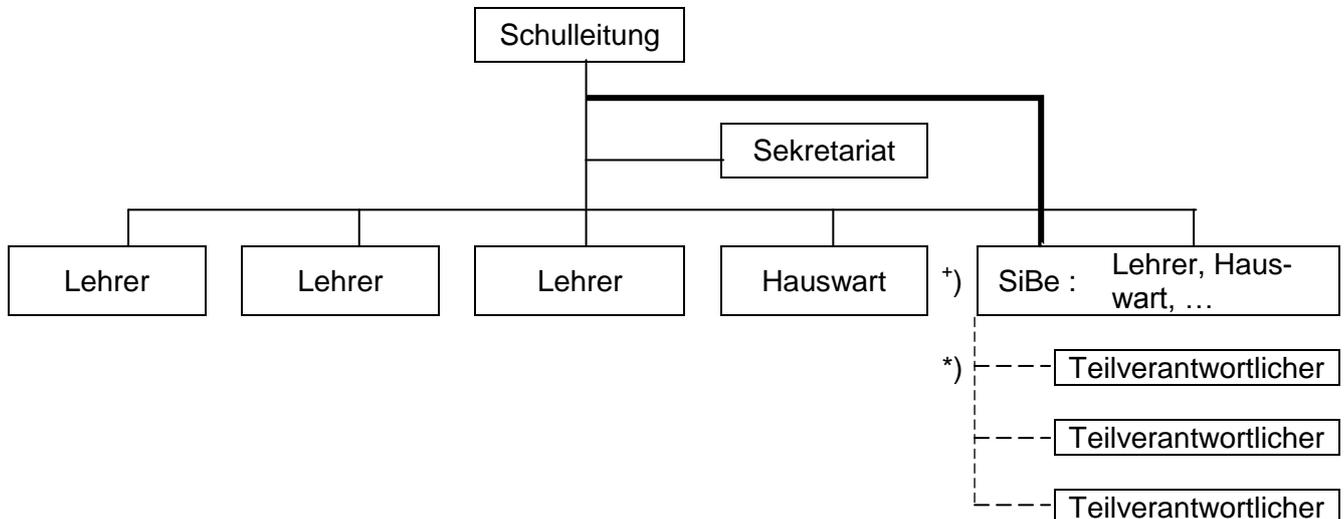
# Kontrollplan

Jahr

Aufgaben	Intervall Monate	Zuständig	Massgebende Unterlagen	erledigt / geprüft			
				Datum/Visum	Datum/Visum	Datum/Visum	Datum/Visum
Überprüfung der Umsetzung ASA durch Schulleitung (Rektorin/Rektor) (od. Schulpflege)							
Erforderliche Nachweise vorhanden und aktualisiert (Schulung, Wartung, etc.)							
Aktualisierung der Risikoermittlung							
Aus- und Weiterbildungen sichergestellt			Erfassungsblatt				
Verhalten im Notfall, Sammelplatz etc. instruiert							
Brandschutz, Handhabung Feuerlöscher instruiert							
Notfall-Nummern überprüft			Notfallblatt				
Erste-Hilfe-Material ergänzt			Inhaltsliste Apotheke				
Schutzausrüstungen überprüft							
Begehbarkeit Flucht- und Verkehrswege überprüft							
Brandschutzanlagen überprüft							
Notbeleuchtungen überprüft							
Checklisten abgearbeitet							
Wirksamkeit der Massnahmen überprüft			Massnahmenplan				
Arbeitsmittel, Geräte, Maschinen überprüft (Instandhaltungsplan)							
Lüftungs-, Klima- und Heizungsanlagen überprüft							
Fahrzeuge überprüft							
betriebliche Veränderungen überprüft (Neue Maschinen, Stoffe, Verfahren, Bauten)							

## 11. Anhang:

### 11.1 Sicherheits-Organisation



\*) die Funktion des SiBe kann auch durch die Schulleitung wahrgenommen werden

\*) es besteht auch die Möglichkeit, dass Teilverantwortliche bestimmt werden, z.B. Chemikaliensammlung, Werkstatt, Hauswirtschaftsunterricht, Turngeräte, etc.

- Haben Sie in Ihrem Betrieb einen Sicherheitsbeauftragten bestimmt?
- Sind die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten bezüglich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz schriftlich festgelegt? (Stellenbeschreibung, Pflichtenheft)
- Ist der Informationsfluss geregelt?
- Sind die Sicherheitsmassnahmen, wenn mit einem anderen Betrieb zusammenarbeitet wird geregelt und koordiniert?
- Besteht ein "Regelkreis" (Erfassung Ist-Zustand – Massnahmen – Kontrolle über die Umsetzung der Massnahmen – Kontrolle ob die Erfassung/Massnahmenumsetzung auch funktioniert)?

MBA Organisation gemäss Sicherheitsordner Kapitel 01

### 11.2 Mögliche Punkte im Stellenbeschrieb

#### Zielsetzungen

Der Stelleninhaber / die Stelleninhaberin

- berät und unterstützt die Schulleitung in der Wahrnehmung ihrer Verantwortung bezüglich Sicherheit und Gesundheitsschutz in der Schule
- ist Anlaufstelle für Fragen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes in der Schule

#### Aufgaben, Kompetenzen, Verantwortlichkeiten

- plant und bearbeitet mit der Schulleitung das betriebliche Sicherheitskonzept, überprüft und aktualisiert es regelmässig
- hält mit der Schulleitung das Sicherheitshandbuch aktuell
- plant und überwacht die Instandhaltung der Arbeitsmittel
- überwacht die Einhalten der Sicherheitsbestimmungen bei allen Arbeiten

- plant und führt - zusammen mit dem Schulleiter – die Gefahrenermittlungen und Risikobeurteilungen durch (oder lässt diese durchführen), dokumentiert die Ergebnisse und überprüft diese regelmässig (insbesondere bei betrieblichen Veränderungen)
- plant und dokumentiert die Sicherheitsinspektionen (Kontrollen gemäss Checklisten) durch oder lässt sie durchführen
- kann bei Sicherheitsmängel die Arbeiten einstellen lassen oder deren Behebung anordnen oder meldet Sicherheitsmängel schriftlich der Schulleitung damit diese deren Behebung anordnen kann.

## MBA Pflichtenheft gemäss Sicherheitsordner Kapitel 01

### 11.3 Hinweis zu Lagerung von Stoffen

Stoffe die in gefährlicher Weise miteinander reagieren können, sind so zu lagern, dass eine Reaktion sicher verhindert wird. Die notwendigen Hinweise finden sich in den Stoffdatenblättern.

Dies kann z.B. durch Lagerung in separaten Auffangwannen, separaten Fächern etc. geschehen.

Können leichtbrennbare, ätzende oder korrodierende Dämpfe auftreten, ist der Schrank zu entlüften.

Die Lagermenge ist auf das notwendige zu beschränken. In der Regel genügen Gebinde von maximal 500 ml oder 500 g.

Alle Gebinde müssen mit den notwendigen Gefahrensymbolen gekennzeichnet sein. Ab Ende 2012 kommen nur noch Gebinde mit der GHS-Kennzeichnung in Verkehr. Aus didaktischen Gründen empfiehlt es sich, schon jetzt alle Chemikaliengebinde mit den GHS-Symbolen und GHS-Gefahrenhinweisen zu versehen.

Analoges gilt auch für die Lagerung der Abfälle.

Nicht mehr benötigte Chemikalien, alte Chemikalien sollten aus Sicherheitsgründen entsorgt werden. Dies kann bei den Sonderabfallsammelstellen geschehen oder über die Firma [EcoServe](#) (gegen Verrechnung).

- **Kantonale Sonderabfallsammelstelle Hagenholz, Zürich**  
Hagenholzstrasse 110, 8050 Zürich  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7:00 - 17:00h  
Tel.: 044 645 77 55
- **Kehrichtverwertung Zürcher Oberland (KEZO), Hinwil**  
Sonderabfallsammelstelle, Wildbachstrasse 2, 8340 Hinwil  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 07:00 - 16:30h; letzter Sa. im Monat: 08:00 - 11:00h  
Tel.: 044 938 31 23
- **Sonderabfallsammelstelle Riet Winterthur,**  
Deponiestrasse 5, 8404 Winterthur  
Öffnungszeiten: Mittwoch: 13:00 - 16:00h; Freitag: 08:00 - 11:30h; 13:00 - 16:00h  
Tel.: 0800 00 84 04

Info: [Merkblatt rund um den Sonderabfall](#)

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, welche Stoffe bei der Zusammenlagerung problematisch sind.

Beilage 2: Zusammenlagerungstabellen  
 Generelle Zusammenlagerung von gefährlichen Stoffen

(Leitfaden Lagerung von gefährlichen Stoffen)

**Grundsätze:**

- Die Schutzmassnahmen bei der Lagerung von Gefahrstoffen sind auf den gefährlichsten Stoff auszurichten.
- Die Zusammenlagerung von Stoffen, die in gefährlicher Weise miteinander reagieren können, ist nicht erlaubt.
- Eine Voraussetzung für die sichere Lagerung von Stoffen ist die Kenntnis und die Erkennung von gefährlichen Stoffen. Dazu dienen einerseits die Gefahrensymbole (Transportklassierung, Gefahrstoffklassierung) und andererseits die Risikosätze (R-Sätze), welche Hinweise auf besondere Gefahren geben.
- Sind die Symbole und Warnhinweise auf der Verpackung oder dem Sicherheitsdatenblatt unklar oder geben keinen Hinweis auf die Gefahren, die von diesem Stoff ausgehen können, so wenden Sie sich an eine Fachperson oder an die zuständige behördliche Fachstelle.

Stoffeigenschaften	Transport-Klassierung und -Kennzeichnung	EU Gefahrstoff-Klassierung und -Kennzeichnung	CEA/IKF-Klassierung	Lager-Klasse	1	2	3	4.1	4.2	4.3	5	6.1	6.2	7	8	10/12	11/13	NG
explosive Stoffe			E1 s, l, g E2 s, l, g	1	Green	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red
verflüssigte und unter Druck stehende Gase			F1 g, F6 g, ...T	2	Red	Green	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Yellow	Yellow
entzündliche Flüssigkeiten			F1 l, F2 l, F3 l, F4 l	3	Red	Red	Green	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red
entzündliche feste Stoffe			F1 s, F2 s	4.1	Red	Red	Red	Green	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Yellow	Yellow
selbstentzündliche Stoffe			AF1 AF2	4.2	Red	Red	Red	Red	Green	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red
mit Wasser entzündliche Gase bildende Stoffe			HF2	4.3	Red	Red	Red	Red	Red	Green	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red
brandfördernde Stoffe organische Peroxide			O1, O2, O3 O1 Ex	5	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red
giftige Stoffe			...T	6.1	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red
ansteckungsgefährliche Stoffe				6.2	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red
radioaktive Stoffe			...Ra	7	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red
ätzende und korrosive Stoffe			...C	8	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red
flüssige Stoffe			l ...PN1, ...PN2 ...PN3	10/12	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red
feste Stoffe			s ...PN1, ...PN2 ...PN3	11/13	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red
Nichtgefährstoffe (NG) (z.B. Textilien, Verpackungsmaterialien)				NG	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red	Red

**Legende:**

	Zusammenlagerung grundsätzlich erlaubt
	Zusammenlagerung nur unter bestimmten Bedingungen erlaubt. Konsultieren Sie bitte die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter oder lassen Sie sich von einer Fachperson beraten
	Häufig vorkommende Stoffe der Lagerklassen 5, 6.1, 8 und 10/12 sind in der nebenstehenden Matrix „Zusammenlagerung von häufig verwendeten Grundchemikalien“ aufgeführt
	Separatlagerung resp. mindestens Getrenntlagerung im gleichen Brandabschnitt erforderlich! -> siehe auch Kapitel 7 im Leitfaden

**Zusammenlagerung von häufig verwendeten Grundchemikalien (LK 5, 6.1, 8, 10/12)**

Lager-Klasse	Zusammenlagerung															
	Ameisensäure	Ammoniak-Lösung	Eisen-(III)-chlorid-Lösung	Eisen-(III)-chloridsulfat-Lösung	Essigsäure	Flusssäure	Kaliumhydroxid-Lösung	Natriumhydroxid-Lösung	Natriumhydrogensulfid-Lösung	Natriumhypochlorit-Lösung	Peressigsäure	Phosphorsäure	Salpetersäure	Salzsäure	Schwefelsäure	Wasserstoffperoxid
8	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
8	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
8	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
8	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
8	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
6.1	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
8	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
8	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
10/12	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
5	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
5	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
8	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
5	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
8	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
8	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
8	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green
5	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green	Green

**Gefährliche Reaktionen zwischen Chemikalien können zum Teil auch innerhalb der gleichen Lagerklasse auftreten.**

**Bitte beachten Sie deshalb die Risiko- und Sicherheitshinweise (R- und S-Sätze) sowie zusätzliche Angaben zu allfälligen Chemikalien-Unverträglichkeiten in den jeweiligen Sicherheitsdatenblättern!**

(Auszug aus dem Leitfaden „Lagerung von gefährlichen Stoffen“ 2008 der Umweltfachstellen der Kantone der Nordwestschweiz)

Link zum Leitfaden [Lagerung von gefährlichen Stoffen](#)

## 11.4 Gefahrensymbole nach GHS

Symbol	Gefahr	altes Symbol
	<p>Explosive und pyrotechnische Stoffe, Gemische und Gegenstände sowie solche, die thermisch instabil oder generell zu empfindlich sind, um sie unter normalen Bedingungen zu verwenden; <i>H200, H201, H202, H203, H204, H240, H241</i></p> <p>Beispiele: Pikrinsäure, TNT</p> <p>➤ Handhabung nur durch Fachleute oder ausgebildetes Personal.</p>	 <b>E</b>
	<p>Vorwiegend entzündbare Gase, Flüssigkeiten, Aerosole und Feststoffe; <i>H220, H222, H223, H224, H225, H226, H228</i></p> <p>Weitere Gruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Stoffe und Gemische die bei Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln; <i>H260, H261</i></li> <li>- Selbstentzündliche und selbstzersetzliche Flüssigkeiten und Feststoffe; <i>H250</i></li> <li>- Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische; <i>H251, H252</i></li> <li>- Organische Peroxide; <i>H241, H242</i></li> </ul> <p>Beispiele: Propan, Butan, Ether, Acetaldehyd</p> <p>➤ Zündquellen vermeiden. Geeignete Löschmittel immer bereit halten.</p>	 <b>F oder F+</b>
	<p>Entzündend wirkende Feststoffe, Flüssigkeiten und Gase; <i>H270, H271, H272</i></p> <p>Beispiele: Sauerstoff, Chlordioxid, Hypochlorit</p> <p>➤ Immer entfernt von brennbaren Materialien aufbewahren.</p>	 <b>O</b>
	<p>Gase und Gasgemische, die in einem Behältnis enthalten sind und normalerweise ein viel grösseres Volumen einnehmen würden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verdichtete Gase (unter Druck); <i>H280</i></li> <li>- Verflüssigte Gase; <i>H280</i></li> <li>- Gelöste Gase; <i>H280</i></li> <li>- Tiefgekühlt verflüssigte Gase; <i>H281</i></li> </ul> <p>Beispiele: Druckgasflaschen, Flüssiggase, Gaskartuschen</p> <p>➤ Vor Sonneneinstrahlung schützen und an gut belüftetem Ort aufbewahren.</p>	-
	<p>Stoffe und Gemische, die auf Metalle chemisch einwirken und sie beschädigen oder sogar zerstören (Korrosion); <i>H290</i></p> <p>Stoffe und Gemische, die folgende Gesundheitsschäden verursachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verätzungen (irreversible Haut- und Gewebeschäden); <i>H314</i></li> <li>- schwere Augenschäden; <i>H314, H318</i></li> </ul> <p>Beispiel: starke Säuren oder Laugen,</p>	 <b>C</b>

	<p>➤ beim Umgang immer Handschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.</p>	
	<p>Chemikalien die bereits in geringen Mengen nach dem Einatmen, Verschlucken oder bei Aufnahme durch die Haut schwere akute Gesundheitsschäden hervorrufen oder zum Tod führen; <i>H300, H301, H310, H311, H330, H331</i></p> <p>Beispiele: Flusssäure, Brom, Blausäure</p> <p>➤ grösste Vorsicht im Umgang mit solchen Chemikalien anwenden. Gehört nicht in Hände von nicht instruierten Schülern.</p>	 <p><b>T oder T+</b></p>
	<p>Weniger stark gesundheitsgefährliche Stoffe und Gemische mit den folgenden Eigenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Akut gesundheitsschädlich nach Einatmen, Verschlucken oder Aufnahme durch die Haut; <i>H302, H312; H332</i></li> <li>- Reizend für Haut oder Augen; <i>H315, H319</i></li> <li>- Verursachung allergischer Hautreaktionen (Sensibilisierung der Haut); <i>H317</i></li> <li>- Reizung der Atemwege; <i>H335</i></li> <li>- Betäubende Wirkung; <i>H336</i></li> </ul> <p>Beispiele: Kohlenwasserstoffe, Limonen</p> <p>➤ Etikette lesen, damit die Gefahr erkannt wird und die notwendigen Schutzmassnahmen getroffen werden können. Schüler sind zu instruieren.</p>	 <p><b>Xi oder Xn</b></p>
	<p>Stoffe und Gemische mit diversen organspezifischen Giftwirkungen oder langfristig gesundheitsgefährlichen Eigenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Krebserregende, erbgutverändernde oder fortpflanzungsfördernde Wirkung (CMR); <i>H340, H341, H350, H351, H360, H361</i></li> <li>- Spezifische, nichtletale reversible oder irreversible Wirkungen auf die menschliche Gesundheit (Organe) nach einmaliger oder längerer Exposition; <i>H370, H371, H372, H373</i></li> <li>- Flüssigkeiten, welche nach dem Verschlucken schwere Lungenschäden verursachen (Aspirationsgefahr); <i>H304</i></li> <li>- Stoffe, die beim Einatmen Allergien oder Atembeschwerden verursachen können (Sensibilisierung der Atemwege); <i>H334</i></li> </ul> <p>Beispiele: Benzol, Petrol, Isocyanate, Methanol</p> <p>➤ beim Umgang immer die nötigen Schutzmassnahmen treffen. Nicht geeignet für Volks- und Mittelschüler</p>	 <p><b>Xn</b></p>  <p><b>T</b></p>
	<p>Stoffe und Gemische, die akute und/oder längerfristige Schädwirkungen gegenüber Wasserorganismen hervorrufen, d.h.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- akut gewässergefährdend; <i>H400</i></li> <li>- chronisch gewässergefährdend; <i>H410, H411</i></li> </ul> <p>Beispiele: Javellösung, diverse Insektizide, Ammoniak</p> <p>➤ nicht in die Umwelt gelangen lassen. Entsorgungshinweise zwingend beachten</p>	 <p><b>N</b></p>

Achtung: Der Vergleich mit den bisherigen Symbolen ist nicht exakt möglich und dient nur zur groben Orientierung.

## Informationen zu GHS

GHS steht für "Globally Harmonized System". Das internationale System mit den neuen Gefahrensymbolen strebt eine einheitliche, weltweite Gefahrenbewertung und Kennzeichnung von Chemikalien an.

Für schweizer Produzenten und Importeure chemischer Stoffe wird GHS ab dem 1. Dezember 2012 obligatorisch und für Gemische ab 1. Juni 2015. An der Schule dürfen bis 2017 sowohl Produkte mit orangen als auch mit den rotweissen GHS Symbolen vorkommen.

H-Sätze sind Hinweise auf Gefahren

Code	H	2	X	X	Physikalische Gefahren
		3	X	X	Gesundheitsgefahren
		4	X	X	Umweltgefahren

Beispiele zu Gefahrenhinweisen

- **H200** Instabil, explosiv
- **H300** Lebensgefahr bei Verschlucken
- **H400** Sehr giftig für Wasserorganismen

P-Sätze sind Verhaltens-Anweisungen

Code	P	1	X	X	Allgemeines
		2	X	X	Prävention
		3	X	X	Reaktion
		4	X	X	Aufbewahrung
		5	X	X	Entsorgung

Beispiele zu Sicherheitshinweisen

- **P102** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- **P232** Vor Feuchtigkeit schützen
- **P305** Bei Kontakt mit Augen...
- **P402** An einem trockenen Ort aufbewahren
- **P501** Inhalt/Behälter... zuführen

Informationen zum GHS sind beim Bundesamt für Gesundheitswesen (BAG) sowie unter Cheminfo erhältlich.

[Informationen BAG](#)

[Cheminfo](#)

## 11.5 Adressen

AWA/Arbeitsbedingungen (Arbeitsinspektorat) Kanton Zürich	<p>Amt für Wirtschaft und Arbeit Arbeitsbedingungen Neumühlequai 10 Postfach 8090 Zürich Telefon 043 259 91 00 Fax 043 259 91 01 E-Mail <a href="mailto:as@vd.zh.ch">as@vd.zh.ch</a></p> <p><a href="#">AWA/Arbeitsbedingungen</a></p>
UGZ	<p>Umwelt- und Gesundheitsschutz (UGZ) Walchestrasse 31 Postfach 8035 Zürich Telefon 044 412 20 20 Fax 044 412 20 66</p> <p><a href="#">Stadt Zürich, UGZ</a></p>
Winterhur	<p>Umwelt- und Gesundheitsschutz <a href="#">Obertor 32</a> (öffnet neues Fenster) 8402 Winterthur Tel.: 052 267 57 42</p> <p><a href="#">Arbeitsinspektorat Winterthur</a></p>
Suva (Was Wo)	<p><a href="#">Suva Hauptsitz</a> Fluhmattstrasse 1 6002 Luzern</p> <p>Tel: 041 419 51 11 Fax: 041 419 58 28</p> <p><a href="#">Suva Rösslimatt</a> Rösslimattstrasse 39 6005 Luzern</p> <p>Tel: 041 419 51 00 Fax: 041 419 57 57</p> <p><a href="#">Suva</a> <a href="#">Suva waswo</a></p>
MBA	<p>Mittelschul- und Berufsbildungsamt Ausstellungsstrasse 80 8090 Zürich Telefon 043 259 77 00 Fax 043 259 77 49 E-Mail <a href="mailto:info@mba.zh.ch">info@mba.zh.ch</a></p> <p><a href="#">Mittelschul- und Berufsbildungsamt</a></p>

